

Avino Silver & Gold Mines Ltd.: Produktionsergebnisse des 3. Quartals 2017

17.10.2017 | [IRW-Press](#)

16. Oktober 2017 - [Avino Silver & Gold Mines Ltd.](#) (NYSE-American: ASM; TSX.V: ASM; Avino oder das Unternehmen) gibt die Produktionsergebnisse des dritten Quartals 2017 aus seinem Konzessionsgebiet Avino unweit von Durango (Mexiko) bekannt.

Höhepunkte der konsolidierten Produktion im dritten Quartal 2017 (gegenüber dem dritten Quartal 2016)

- Silberäquivalentproduktion um 17 % auf 760.756 Unzen (oz)* gestiegen
- Goldproduktion um 47 % auf 2.673 oz gestiegen
- Silberproduktion um 10 % auf 368.456 oz gesunken
- Kupferproduktion um 6 % auf 1.106.305 Pfund (lb) gestiegen

* Zu Vergleichszwecken wurde das Silberäquivalent-(Ag-Äq)-Verhältnis unter Anwendung von Metallpreisen von 17,45 \$/oz Ag, 1.316 \$/ oz Au und 2,99 \$/lb Cu berechnet. Die Zahlen der Mühlenproduktion wurden nicht abgeglichen und unterliegen Anpassungen an die Konzentratsverkäufe. Berechnete Zahlen wurden gerundet, weshalb die Summe möglicherweise nicht stimmt.

Wir haben im dritten Quartal sehr gute Ergebnisse erzielt und sind auf bestem Wege unsere Produktionsziele für 2017 zu erreichen.

Unsere Expansion verläuft nach Plan und ich möchte unseren engagierten Mitarbeitern in Mexiko und Kanada für ihren Einsatz danken.

David Wolfin, President, CEO & Director
Avino Silver & Gold Mines Ltd.

Höhepunkte der konsolidierten Produktion im dritten Quartal 2017

Nachstehend sind die Produktionsergebnisse des dritten Quartals 2017 und des dritten Quartals 2016 im Vergleich angeführt:

	3. Quarta l	3. Quarta l	Veränderung in %
gesamte Silberäquivalentproduktion (Ag-Äq) (oz), berechnet*	2017 760.756	2016 649.831	17 %
gesamte Goldproduktion (oz), berechn	2.673	1.813	47 %
gesamte Silberproduktion (oz), berechnet	368.456	410.908	-10 %
gesamte Kupferproduktion (lb), berechnet	1.106.310	1.045.069	6 %

* Zu Vergleichszwecken wurde das Ag-Äq-Verhältnis unter Anwendung von Metallpreisen von 17,45 \$/oz Ag, 1.316 \$/ oz Au und 2,99 \$/lb Cu berechnet. Die Zahlen der Mühlenproduktion wurden nicht abgeglichen

und unterliegen Anpassungen an die Konzentratsverkäufe. Berechnete Zahlen wurden gerundet, weshalb die Summe möglicherweise nicht stimmt.

Produktionsergebnisse des dritten Quartals 2017 aus der Mine Avino

Die Vergleichszahlen für das dritte Quartal 2017 und das dritte Quartal 2016 aus der Mine Avino lauten wie folgt; die Produktionszahlen für das dritte Quartal 2017 beinhalten die Produktion aus dem Mühlenkreislauf 2 und Mühlenkreislauf 3:

	3. Quartal 2017	3. Quartal 2016	Quartalsvergleich %	Bisherige Jahresverläufe 2017	Hinweise
abgebaute Tonnen	119.317	116.154	13 %	351.231	9
unterirdische Erschließung (m)	832	866	-4 %	2.250	1
Mühlenverfügbarkeit (%)	98	96	2 %	97	
gesamtes Mühlenbeschickungsmaterial (Tonnen Trockengewicht)	117.816	111.042	6 %	351.802	2
Silbergehalt des Beschickungsmaterials (g/t)	66	71	-6 %	68	4
Goldgehalt des Beschickungsmaterials (g/t)	0,70	0,47	49 %	0,58	4,5,6
Kupfergehalt des Beschickungsmaterials (%)	0,48	0,48	0 %	0,47	4
Silbergewinnungsrate (%)	85 %	85 %	0 %	85 %	5
Goldgewinnungsrate (%)	70 %	58 %	21 %	69 %	5,6
Kupfergewinnungsrate (%)	88 %	89 %	-1 %	89 %	5
Kupferkonzentrat (Tonnen Trockengewicht)	2.491	2.362	5 %	7.501	
Silbergehalt des Kupferkonzentrats (kg/t)	2,66	2,83	-6 %	2,70	6
Goldgehalt des Kupferkonzentrats (g/t)	23,07	12,81	80 %	18,59	6
Kupfergehalt des Kupferkonzentrats (%)	20,15	20,07	0 %	19,74	6
gesamte Silberproduktion (6.634 kg)	6.634	6.681	-1 %	20.234	3
gesamte Goldproduktion (g)	57.448	30.250	90 %	139.423	1
gesamte Kupferproduktion (501.847 kg)	501.847	474.060	6 %	1.480.3	

kg)	12	46	692
gesamte Silberproduktion (213.2214.7-1 %	82	85	650.533
oz), berechnet			0
gesamte Goldproduktion (oz1.847973 90 %			4.482 3
),			
berechnet			
gesamte Kupferproduktion (1.1061.0456 %			3.264.3
lb),	.305	.091	363
berechnet			
gesamte Silberäquivalentpr542,8396,337 %			1,494,3
oduktion	46	97	245
(oz), berechnet*			

* Zu Vergleichszwecken wurde das Ag-Äq-Verhältnis unter Anwendung von Metallpreisen von 17,45 \$/oz Ag, 1.316 \$/ oz Au und 2,99 \$/lb Cu berechnet. Die Zahlen der Mühlenproduktion wurden nicht abgeglichen und unterliegen Anpassungen an die Konzentratsverkäufe. Berechnete Zahlen wurden gerundet, weshalb die Summe möglicherweise nicht stimmt.

Höhepunkte des dritten Quartals 2017

1. Die Abbaumenge stieg um 3 %, während die unterirdische Erschließung 4 % geringer ausfiel. Der Anstieg der Abbaumenge ist auf eine Umstellung auf die Sprengung der mineralisierten Zonen auf den Ebenen 12 bis 14 (anstelle von erhöhter Erschließung) zurückzuführen. Damit soll der Zugang zu Beschickungsmaterial für die Mühle erleichtert werden.
2. Die Aufbereitungsmengen stiegen um 6 %, nachdem Kreislauf Nr. 2 im dritten Quartal 2017 ausschließlich für die Behandlung des Materials aus der Mine Avino verwendet wurde.
3. Die Gold- und Kupferproduktion stieg um 90 % bzw. 6 %, während die Silberproduktion leicht (1 %) zurückging. Insgesamt führte dies zu einem Anstieg der Silberäquivalentproduktion um 37 %.
4. Der Kupfergehalt des Beschickungsmaterials veränderte sich nicht; der Goldgehalt stieg jedoch um 49 %, während der Silbergehalt um 6 % sank.
5. Die Goldgewinnungsrate verbesserte sich dank des höheren Goldgehalts des Beschickungsmaterials um 21 %. Die Silbergewinnungsrate veränderte sich nicht und die Kupfergewinnungsrate verzeichnete einen leichten Rückgang von 1 %.
6. Der höhere Goldgehalt des Beschickungsmaterials und die höhere Goldausbeute führten zu einem Anstieg des Goldgehalts im Kupferkonzentrat um 80 %. Der Kupfergehalt veränderte sich nicht; der Silbergehalt ging jedoch um 6 % zurück.

Produktionsergebnisse des dritten Quartals 2017 aus der Mine San Gonzalo

Die Vergleichszahlen für das dritte Quartal 2017 und das dritte Quartal 2016 aus der Mine San Gonzalo lauten wie folgt:

	3. Quartal 2017	3. Quartal 2016	Veränderung	Bisheriger Verlauf 2017	Hinweise
abgebaute Tonnen	18.453.000	18.053.000	-39 %	62.941.7	
unterirdische Erschließung (m)	747	1.089	-31 %	2.667	1
Mühlenverfügbarkeit (%)	97	94	3 %	95	
gesamtes Mühlenbeschickungsmaterial (Tonnen Trockengewicht)	20.338	26.989	-25 %	60.572	4, 5
Silbergehalt des Beschickungsmaterials (g/t)	281	272	3 %	262	3, 4
Goldgehalt des Beschickungsmaterials (g/t)	1,55	1,30	19 %	1,31	3, 4
Silbergewinnungsrate (%)	85 %	83 %	2 %	83 %	3
Goldgewinnungsrate (%)	82 %	75 %	9 %	78 %	3
Mischkonzentrat (Tonnen Trockengewicht)	851	923	-8 %	2,276	5
Silbergehalt des Mischkonzentrats (kg/t)	5,67	6,61	-14 %	5,79	5
Goldgehalt des Mischkonzentrats (g/t)	30,21	28,34	7 %	27,06	5
gesamte Silberproduktion (kg)	4.826	6.100	-21 %	13.184	8
gesamte Goldproduktion (g)	25.698	26.152	-2 %	61.604	3
gesamte Silberproduktion (oz),	155.174	196.123	-21 %	423.949	6
berechnet gesamte Goldproduktion (oz),	826	841	-2 %	1.981	4
berechnet gesamte Silberäquivalentproduktion (oz), berechnet *	217.921	253.434	-14 %	569.342	8

* Zu Vergleichszwecken wurde das Ag-Äq-Verhältnis unter Anwendung von Metallpreisen von 17,45 \$/oz Ag, 1.316 \$/ oz Au und 2,99 \$/lb Cu berechnet. Die Zahlen der Mühlenproduktion wurden nicht abgeglichen und unterliegen Anpassungen an die Konzentratsverkäufe. Berechnete Zahlen wurden gerundet, weshalb die Summe möglicherweise nicht stimmt.

Höhepunkte des dritten Quartals 2017

1. Die Abbaumenge und die unterirdische Erschließung nahmen im Vergleich zum entsprechenden Quartal im Vorjahr um 39 % bzw. 31 % ab. Grund dafür waren die geringere Anzahl von Zielen für die Minenererschließung und der eingeschränkte Rampenzugang aufgrund der laufenden Erkundungsbohrprogramme.
2. Die Aufbereitungsmenge ging um 25 % zurück, da der Kreislauf Nr. 2 ausschließlich für die Verarbeitung von Material aus der Mine Avino verwendet wurde.
3. Die Silber- und Goldgehalte des Beschickungsmaterials stiegen um 3 % bzw. 19 %. Die Silber- und Goldgewinnungsraten verbesserten sich um 2 % bzw. 9 %.
4. Die Silber- und Goldproduktion sank um 21 % bzw. 2 %, was im dritten Quartal zu einem Rückgang der Silberäquivalentproduktion von 14 % führte. Die höheren Gehalte des Beschickungsmaterials und die höheren Ausbeuten reichten nicht aus, um die Auswirkungen der geringeren Aufbereitungsmengen auszugleichen.
5. Die niedrigere Aufbereitungsmenge hatte ebenfalls einen Rückgang der Konzentratproduktion von 8 % zur Folge. Der Silbergehalt im Konzentrat ging um 14 % zurück, während der Goldgehalt um 7 % stieg.

Zinkkreislauf

Die Prüfung dieses Kreislaufes hielt auch während des dritten Quartals an; es wurden rund 150 Tonnen Zinkkonzentrat mit geringer Qualität produziert. Dieses Material enthielt Gehalte von etwa 21 % Zink, 1.700 g/t Silber und 8,5 g/t Gold. Ein Teil der Konzentratproduktion wurde verkauft und solange sich ein Käufer findet, wird die Prüfung des Kreislaufes anhalten. Die Ergebnisse des Zinkkreislaufs sind nicht in der obenstehenden Produktionstabelle für San Gonzalo angeführt.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Die Analyse der Mühlenproben erfolgt im unternehmenseigenen Labor. Zur Kontrolle werden Proben an SGS Labs in Durango (Mexiko) geschickt. Alle Konzentratlieferungen werden von einem der folgenden unabhängigen Drittlabore analysiert: AHK, Inspectorate im Vereinigten Königreich und LSI in den Niederlanden.

Qualifizierte/r Sachverständige/r

Die mexikanischen Projekte von Avino werden von Jasman Yee, P.Eng., Director von Avino und einem qualifizierten Sachverständigen im Sinne von National Instrument 43-101, beaufsichtigt. Er hat die technischen Daten in dieser Pressemeldung geprüft und freigegeben.

Über Avino

[Avino](#) ist ein Silber- und Goldproduzent mit einer diversifizierten Pipeline an Gold-, Silber- und Grundmetallkonzessionsgebieten in Mexiko und Kanada, wo es etwa 500 Mitarbeiter beschäftigt. Avino produziert bei den zu 100 Prozent unternehmenseigenen Minen Avino und San Gonzalo in der Nähe von Durango (Mexiko) und bereitet zurzeit die Goldmine Bralorne in British Columbia (Kanada) für eine zukünftige Produktion vor. Die Gold- und Silberproduktion des Unternehmens ist weiterhin ungesichert. Die Mission und Strategie von Avino besteht darin, durch profitables organisches Wachstum im historischen Konzessionsgebiet Avino sowie durch den strategischen Erwerb und die Weiterentwicklung von Mineralexplorations- und Bergbaukonzessionen einen Aktionärswert zu schaffen. Wir sind bestrebt, unsere Betriebe zu erweitern und alle geschäftlichen Aktivitäten auf umweltfreundliche und kosteneffiziente Weise durchzuführen, um zum Wohlstand der Gemeinden beizutragen, in denen wir tätig sind.

FÜR DAS BOARD

David Wolfin
David Wolfin, President & Chief Executive Officer

Safe-Harbour-Erklärung: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen (zusammen die zukunftsgerichteten Aussagen) im Sinne der geltenden

Wertpapiergesetze und dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich unserer Auffassung hinsichtlich des Umfangs und des zeitlichen Ablaufs verschiedener Studien einschließlich der PEA; der Explorationsergebnisse, der möglichen Tonnagen, Erzgehalte und Zusammensetzungen von Lagerstätten und des Zeitpunktes, der Durchführung und des Umfangs von Ressourcenschätzungen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt der Pressemeldung bzw. der Daten von technischen Berichten getroffen, je nachdem was zutreffend ist. Die Leser werden davor gewarnt, sich unverhältnismäßig auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, da nicht gewährleistet werden kann, dass die künftigen Umstände, Entwicklungen oder Ergebnisse, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck gebracht werden, auch eintreten werden, oder dass die Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen zukunftsgerichtete Aussagen basieren, eintreten. Obwohl diese zukunftsgerichteten Aussagen auf unsere Erwartungen bezüglich künftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen basieren, sind diese Aussagen keine Garantie, dass solche künftigen Ereignisse eintreten werden. Sie unterliegen Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass Ereignisse oder Ergebnisse deutlich von denen abweichen können, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit ausgedrückt werden.

Solche Faktoren und Annahmen umfassen unter anderem die Auswirkungen der allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, den Preis von Gold, Silber und Kupfer, schwankende Wechselkurse und Maßnahmen staatlicher Behörden, Unsicherheiten in Verbindung mit juristischen Prozessen und Verhandlungen sowie Fehlbeurteilungen bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen. Darüber hinaus gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften deutlich von allen künftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften, die in den zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit ausgedrückt werden, abweichen. Bekannte Risikofaktoren umfassen die Risiken in Verbindung mit der Projekterschließung, den Bedarf an zusätzlichen Finanzmitteln, operative Risiken in Verbindung mit dem Abbau und der Verarbeitung von Mineralien, Schwankungen der Metallpreise, Lizenzprobleme, Unsicherheiten und Risiken bei der Geschäftsausübung in fremden Ländern, Umwelthaftungsansprüche und -versicherungen, Abhängigkeit von Schlüsselpersonal, die Möglichkeit für Interessenskonflikte unter bestimmten Führungskräften, Direktoren oder Promotern mit bestimmten anderen Projekten, ausbleibende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Schwankungen im Preis unserer Aktien und im Handelsvolumen, steuerliche Auswirkungen für US-Investoren, und andere Risiken und Unsicherheiten, die in unseren bei den Behörden in Kanada und den USA eingereichten Unterlagen im Detail aufgeführt sind. Obwohl wir versucht haben, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse deutlich von denen abweichen können, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben sind, könnte es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie angenommen, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann keine Sicherheit geben, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als genau erweisen, da tatsächliche Ergebnisse und künftige Ereignisse deutlich von denen abweichen können, die in solchen Aussagen zum Ausdruck kommen werden. Entsprechend sollten die Leser sich nicht unverhältnismäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu berichtigen, außer es ist gemäß entsprechend anwendbarer Wertpapiergesetze erforderlich.

Vorsorglicher Hinweis für US-Investoren - Die Informationen, die hierin enthalten sind und auf die hierin Bezug genommen wird, wurden in Einklang mit den Anforderungen der kanadischen Wertpapiergesetze angefertigt. Diese unterscheiden sich von den Anforderungen der US-amerikanischen Wertpapiergesetze. Insbesondere der Begriff Ressource ist nicht mit dem Begriff Reserve gleichzusetzen. Den Vorschriften der Securities Exchange Commission (die SEC) zufolge dürfen Informationen zu gemessenen Mineralressourcen, angezeigten Mineralressourcen oder abgeleiteten Mineralressourcen oder andere Beschreibungen der in Minerallagerstätten enthaltenen Mineralisierungsmenge, die den US-Vorschriften zufolge keine Reserven darstellen, für gewöhnlich in Berichten und Registrierungsunterlagen, die bei der SEC eingereicht werden, nicht verwendet werden, es sei denn, solche Informationen müssen gemäß der Rechtsprechung jenes Landes, in dem das Unternehmen firmiert oder in dem die Wertpapiere dieses Unternehmens gehandelt werden, bekannt gegeben werden. US-Investoren sollten sich klarmachen, dass abgeleitete Ressourcen in Bezug auf ihre Existenz und ihre Förderung aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht mit großen Unsicherheiten behaftet sind. Die Angabe von enthaltenen Unzen ist gemäß den kanadischen Vorschriften gestattet; die SEC erlaubt Emittenten hingegen für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen, bei denen es sich nicht um Reserven handelt, in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten zu berichten.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder

Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/63545--Avino-Silver-und-Gold-Mines-Ltd.-~Produktionsergebnisse-des-3.-Quartals-2017.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).